

Expertenforum - Onkologie

Stand und Finanzierung der onkologischen Arzneimitteltherapie

7. Februar 2012 in Berlin

Grand Hotel Esplanade Berlin
Lützowufer 15 · 10785 Berlin

Expertenforum - Onkologie

Stand und Finanzierung der onkologischen Arzneimitteltherapie

Expertenforum

7. Februar 2012 in Berlin

Grand Hotel Esplanade Berlin

09:00 Uhr – 17:30 Uhr

Veranstaltung-Nr.: 1174

Gebühr je Teilnehmer

850,- EUR zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer

Themenschwerpunkte

- Stand der onkologischen Arzneimitteltherapie
- Nutzenbewertung
- Individualisierte Medizin – Aktuelle Entwicklungen
- Kostenentwicklung in der Onkologie
- Internationale Preisvergleiche
- Rabattverhandlungen bei patentgeschützten Arzneimitteln

Zielsetzung

Informationen und intensive Diskussion aus erster Hand!

Wir nehmen uns viel Zeit für Sie und Ihre Fragen!

Vorsitz u. Moderation

Prof. Dr. Eberhard Wille, VWL und Finanzwissenschaft, Universität Mannheim, Vorsitzender des Gesundheits-Sachverständigenrates zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen

Moderation

Prof. Dr. Volker Ulrich, Finanzwissenschaftler, Universität Bayreuth, Vorsitzender Deutsche Gesellschaft für Gesundheitsökonomie

Begrüßung

Dipl.-Kffr. Roswitha Scheidweiler, RS Medical Consult GmbH

Referenten

Ulrike Flach, Parlamentarische Staatssekretärin, Bundesministerium für Gesundheit, Berlin

Prof. Dr. Eberhard Wille, VWL und Finanzwissenschaft, Universität Mannheim, Vorsitzender des Gesundheits-Sachverständigenrates zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen

Prof. Dr. med. Gerhard Ehninger, Geschäftsführender Vorsitzender der DGHO, Direktor der Medizinischen Klinik I, Universitätsklinikum Technische Universität Dresden

Prof. Dr. med. Jürgen Windeler, Leiter IQWiG

Prof. Dr. med. Wolf-Dieter Ludwig, Vorsitzender der Arzneimittelkommission der deutschen Ärztesgesellschaft

Priv.-Doz. Dr. med. Stephan Schmitz, BNHO, Berufsverband der niedergelassenen Hämatologen und Onkologen

Prof. Dr. med. Torsten Strohmeyer, Leiter Forschung & Medizin, Mitglied der Geschäftsführung GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG

Prof. Dr. med. Axel Glasmacher, Hämatologe/Onkologe, European Head of Medical Affairs, CELGENE International

Prof. Dr. Otmar Wiestler, Vorstandsvorsitzender des Deutschen Krebsforschungszentrums in Heidelberg

Prof. Dr. Volker Ulrich, Finanzwissenschaftler, Universität Bayreuth, Vorsitzender Deutsche Gesellschaft für Gesundheitsökonomie

Dr. med. Christoph Straub, Vorstandsvorsitzender der Barmer GEK

Dr. Christopher Hermann, Vorstandsvorsitzender der AOK Baden-Württemberg



Biosimilars



Medienpartner



08:30 Uhr **Empfang und Begrüßungskaffee**

09:00 Uhr **Begrüßung**
Dipl.-Kffr. Roswitha Scheidweiler, RS Medical Consult GmbH

09:10 Uhr **Nutzenbewertung, Methoden, Entwicklungen und Trends in der Onkologie**

Einführung **Prof. Dr. Eberhard Wille**, VWL und Finanzwissenschaft, Universität Mannheim, Vorsitzender des Sachverständigenrates zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen

Kurzreferate mit anschließender Podiumsdiskussion mit den Referenten des Vormittages

Nutzenbewertung aus Sicht einer Fachgesellschaft

Prof. Dr. med. Gerhard Ehninger, Geschäftsführender Vorsitzender der DGHO, Direktor der Medizinischen Klinik I, Universitätsklinikum Technische Universität Dresden

Nutzenbewertung in der Onkologie aus klinischer Sicht

Prof. Dr. med. Wolf-Dieter Ludwig, Vorsitzender der Arzneimittelkommission der deutschen Ärztesgesellschaft

Nutzenbewertung in der Onkologie aus methodischer Sicht

Prof. Dr. med. Jürgen Windeler, Leiter IQWiG

Anforderungen an die Nutzenbewertung und spezialärztliche Versorgung aus der Sicht des niedergelassenen Onkologen

Priv.-Doz. Dr. med. Stephan Schmitz, BNHO Berufsverband der niedergelassenen Hämatologen und Onkologen

Nutzenbewertung in der Onkologie aus pharmazeutischer Sicht

Prof. Dr. med. Torsten Strohmeyer, Leiter Forschung & Medizin, Mitglied der Geschäftsführung GlaxoSmithKline GmbH

11:10 Uhr **Kaffeepause**

11:30 Uhr **Diskussionsrunde mit den Referenten des Vormittages**

13:00 Uhr **Gemeinsames Mittagessen**

14:00 Uhr

Die Chancen der individualisierten Medizin in der Onkologie

**Kurzreferate mit anschließender Podiumsdiskussion
mit den Referenten des Nachmittages**

Individualisierte Medizin, Arzneimittelinnovationen und Preisbindung bei onkologischen Arzneimitteln

Ulrike Flach, *Parlamentarische Staatssekretärin,
Bundesministerium für Gesundheit, Berlin*

Personalisierte Onkologie im Spannungsfeld zwischen Innovation und Kostendruck – aus der Sicht eines forschenden Arzneimittelunternehmens

Prof. Dr. med. Axel Glasmacher, *Hämatologe/Onkologe,
European Head of Medical Affairs, CELGENE International*

Potential der personalisierten Onkologie aus der Sicht der Krebsforschung

Prof. Dr. Otmar Wiestler, *Vorstandsvorsitzender des
Deutschen Krebsforschungszentrums in Heidelberg*

Preise anderer europäischen Länder als Grundlage der Bewertung von Innovationen in Deutschland

Prof. Dr. Volker Ulrich, *Finanzwissenschaftler, Universität Bayreuth,
Vorsitzender Deutsche Gesellschaft für Gesundheitsökonomie*

Preisverhandlungen bei patentgeschützten Arzneimitteln

Dr. med. Christoph Straub, *Vorstandsvorsitzender der Barmer GEK*

Preisverhandlungen bei patentgeschützten Arzneimitteln

Dr. Christopher Hermann, *Vorstandsvorsitzender der AOK Baden-Württemberg*

Diskussionsrunde mit den Referenten des Nachmittages

ca. 17:30 Uhr

Ende der Veranstaltung

Zielgruppe	Vorstandsmitglieder, Geschäftsführer, alle Interessierte und Entscheidungsträger z.B. aus der pharmazeutischen Industrie, der Biotech- und Chemie-Industrie, den Diagnostikunternehmen, in Krankenversicherungen/Krankenkassen und aus der Wissenschaft, alle interessierten Dienstleister, Ärzte, Apotheker sowie auch Patientenvertreter und Vertreter aus entsprechenden Organisationen und Verbänden.
Sonstige Infos	Die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Selbstverständlich werden die Themenschwerpunkte ständig an den neuesten Sachstand angepasst, so dass etwaige Programmänderungen vorbehalten bleiben.
Leistungen	Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme an dem Expertenforum, Tagungsunterlagen, Internet-Download, flexible Kaffeepausen, Mittagessen sowie Pausen- und Erfrischungsgetränke.
Veranstaltungsort	Grand Hotel Esplanade Berlin Lützowufer 15 · 10785 Berlin E-Mail: info@esplanade.de Web: www.esplanade.de Telefon: +49 (0)30 25478-0 · Telefax: +49 (0)30 25478-8617 Das Grand Hotel Esplanade mit Blick auf den Tiergarten befindet sich im Herzen des Stadtzentrums zwischen dem berühmten Kurfürstendamm und dem Boulevard „Unter den Linden“. Nur wenige Gehminuten trennen Sie von Sehenswürdigkeiten wie der Siegessäule und dem Brandenburger Tor. Das Berliner Lifestylehotel bietet 394 exquisite Gästezimmer und Suiten. Die eleganten und modernen Tagungseinrichtungen mit umfassendem Service sind eine beeindruckende Visitenkarte für geschäftliche Veranstaltungen.
Zimmerreservierung	Zwecks Zimmerreservierung und Buchung zu speziellen Konditionen wenden Sie sich bitte direkt an das Hotel unter dem Stichwort: RS Medical Consult
Wegbeschreibung	10 Kilometer zum Flughafen Tegel; 4 Kilometer zum Hauptbahnhof; 20 Kilometer zum Flughafen Berlin-Brandenburg International BBI; 7 Kilometer zur Messe; 7 Kilometer zum Internationalen Congress Centrum - ICC; 5 Kilometer zum Eventgelände Tempelhof (ehemaliger Flughafen); 7 Kilometer zur O2 World; 10 Kilometer zum Olympiastadion; 2 Kilometer zum Potsdamer Platz

Anmeldung zum Expertenforum

per Post an **RS Medical Consult GmbH Unternehmensberatung**
Frauenberg 1 · 97980 Bad Mergentheim · Deutschland

per Fax an **+49 (0)7931 561226**

per E-Mail an **info@rsmedicalconsult.com**

online unter **www.rsmedicalconsult.com** (Sie erhalten automatisch eine Buchungsbestätigung)

Unter Anerkennung der AGB der RS Medical Consult GmbH melde ich mich zur folgenden Veranstaltung verbindlich an:

Stand und Finanzierung der onkologischen Arzneimitteltherapie

Datum/Ort **7. Februar 2012 in Berlin**, 09:00 Uhr – 17:30 Uhr
 Grand Hotel Esplanade Berlin · Lützowufer 15 · 10785 Berlin

Veranstaltung-Nr.: 1174

Gebühr je Teilnehmer 850,- EUR zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer

Vorname/Name:
Position:
Abteilung:
Telefon/E-Mail:
Rechnungsadresse:
Firma:
Titel/Vorname/Name:
Straße/Postfach:
PLZ/Ort:
Telefon/Telefax:
E-Mail:
Ort/Datum/Unterschrift:

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen erkennt der Teilnehmer mit der Anmeldung als verbindlich an.

- Die Seminarteilnehmerzahlen sind begrenzt, Anmeldungen (per Post, per Fax, per E-Mail über info@rsmedicalconsult.com oder online www.rsmedicalconsult.com) werden deshalb in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Nach Eingang der Anmeldung erhält der Teilnehmer eine Teilnahmebestätigung und die Rechnung. Die Seminargebühr wird mit Erhalt der Rechnung fällig. Bei der Zahlung ist für deren Zuordnung der Teilnehmernamen und die Rechnungsnummer anzugeben. Zimmerreservierungen sind von den Teilnehmern selbst vorzunehmen.
- Der Rücktritt von der Seminaranmeldung bedarf zu seiner Wirksamkeit der Schriftform. Der Rücktritt ist bis vier Wochen vor Seminarbeginn kostenlos, bei Absagen, die später als vier Wochen und früher als zwei Wochen vor Seminarbeginn eingehen, werden 50 % des Teilnehmerbetrages fällig, danach ist der volle Teilnehmerbetrag fällig. Das gilt nicht, wenn ein Ersatzteilnehmer benannt wird. Nimmt ein angemeldeter Teilnehmer am Seminar nicht teil, wird die Teilnahmegebühr fällig und ist von ihm zahlbar.
- Die Seminare finden nur bei Erreichung der Mindestteilnehmerzahl statt. Sollte ein Seminar nicht stattfinden, erhält der Teilnehmer die bereits gezahlte Seminargebühr zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Der Veranstalter hat das Recht, aus Gründen höherer Gewalt (z. B. Unerreichbarkeit oder Unbenutzbarkeit des Seminarortes, Krankheit des Referenten) Seminare ohne Einhaltung einer Frist abzusagen. Bereits bezahlte Gebühren werden nach Wahl des Teilnehmers erstattet oder mit einem anderen Seminar verrechnet. Darüber hinausgehende Ansprüche hat der Teilnehmer nicht. Der Veranstalter ist bemüht, bei etwaigen Absagen die Teilnehmer vor Reiseantritt zu erreichen. Die Angabe von Rufnummern und E-Mail-Adressen ist daher auch für den Teilnehmer von Bedeutung. Der Veranstalter behält sich vertretbare Programmänderungen aus dringendem Anlass vor.
- Generell haftet der Veranstalter für von ihm zu vertretende Schäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unabhängig vom Rechtsgrund. Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Unfälle bei der An- und Abreise sowie während des Aufenthaltes am Tagungsort, für Diebstahl mitgebrachter Gegenstände während des Veranstaltungszeitraumes sowie für sonstige Personen- und Sachschäden.
- Bei Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Gerichtsstand ist für beide Teile Bad Mergentheim, soweit der Teilnehmer nicht Verbraucher ist.